

// Zwischen Kornhaus und Prediger

3radDisko – MotoCityWorldmusicDJ
Fr ab 18.00 // **Innenstadt & überall**
Sa ab 18.00 Ohne ihn wäre die Gmünder ART kaum denkbar! Sein Erkennungsmerkmal: das Knattern seiner skurrilen 3radDisko und dann der coole Sound, der alle in beste Tanzlaune versetzt und dem Publikum ein Lächeln ins Gesicht zaubert. Der Deep-House produzierende Guerilla-Musiker und motorisierte Worldmusic-DJ Marcus Vetter aka Prinz Shmookshtyk injiziert der Gmünder ART die „Good Vibrations“.

Gmünder Autorenkreis – Unsere Erde sei ein Garten
Fr 18.30 // **Spitalhof**
Die Mitglieder des Gmünder Autorenkreises lesen – passend zur Remstal Garten-schau – eigene Texte.

Nashville Blue – Authentic Bluegrass
Fr 19.30 // **Bühne Buhlgässle**
Das Trio aus den „Südstaaten“ Deutschlands zelebriert ganz in der Tradition von Bill Monroe, Flatt & Scruggs und den Stanley Brothers seine Interpretationen und eigenen Songs. Jürgen Biller, einer der führenden Banjo-Spieler in Europa und seit über 30 Jahren auf internationalen Bühnen zu sehen, Gitarrenvirtuose und Lead-sänger Christoph Reif sowie Bassist und Sänger Ludwig Grimm begeistern mit handgemachter Musik, ehrlich und echt!

Else singt Fundamentales
Fr 19.30 // **Bühne ZAPPA**
Im Stile deutscher Popkultur machen die Vier von Else ihr Ding. Eigene Songs groo-ven elektrisch und platonisch herum. Else singt vom wahren Leben oder wie man es sich eben wünscht. Handgeschmiedete Musik mit allerhand Romantik, Sinn und Unsinn. Ein Rendezvous mit Else, mutig und erfrischend.

Karren Foster Dancers & Susan Weinert Rainbow Trio – Open Art
Fr 20.00 // **Remspark-Bühne**
Karren Foster und Susan Weinert eröffnen mit ihren Teams die Gmünder ART auf inspirative und kommunikative Weise. Musik und Tanz in eine neue Welt. Verspielte Form, überraschend und frisch, farbenfroh und schön, weltoffen und herzlich.

Eröffnung Gmünder ART
Fr 20.00 // **Remspark-Bühne**
Oberbürgermeister Richard Arnold eröffnet die Gmünder ART 2019

Susan Weinert Rainbow Trio – New Blue Notes
Fr 20.15 // **Remspark-Bühne**
„Die erste europäische Gitarristin von Weltformat!“ (Jazzpodium)
Der Gitarristin und Komponistin Susan Weinert ist etwas gelungen, was nur wenigen Musikern gelingt: sich in zwei ganz unterschiedlichen Genres weltweite Beachtung zu erspielen und einen ganz eigenen Stil und Sound zu kreieren, atem-beraubend schön und lebendig – eigenständig, anspruchsvoll und in höchstem Maße kreativ. Musik im Spannungsfeld zwischen Jazz, Klassik und Weltmusik und den vielen Farben des Regenbogens.
Susan Weinert (Gitarre) // Sebastian Voltz (Piano) // Martin Weinert (Kontrabass)

Jazz Hits Folk – Balkan Jazz & more
Fr 21.00 // **Bühne Buhlgässle**
Der Name ist Programm: Andreas Kümmerle (Gitarre) präsentiert mit seinem Jazz-Quartett „Jazz Hits Folk“ pfiffige Arrangements von Volksliedern aus dem Balkan und aus Skandinavien. An seiner Seite stehen erfahrene Jazzmusiker der Region: Bernd Bauer an diversen Saxophonen und Peter Funk am Kontrabass. Der 17-jäh-rige Max Gervien sorgt für den passenden Groove, nicht nur am Drumset, sondern auch an Tablas, Congas und diversen Percussion-Instrumenten.

Hotel Babylon – Ein Sinnesprojekt für den interkulturellen Dialog
Fr ab 21.30 // **Jurte im Remspark**
Lassen Sie sich doch mal betten und lauschen Sie der persönlichen Geschichte Ihres Erzählers! Vielleicht eine Erfahrung, die Sie in dieser Form nur hier machen können. Unter der künstlerischen Leitung von Gerburg Maria Müller wird dieses Projekt, nach dem Erfolg auf der Gmünder ART 2017, wieder einer stark begrenzten Zu-hörerschaft ermöglicht. Lassen Sie sich ein auf das Experiment „Hotel Babylon“!

3radDisko – in Concert
Fr 22.00 // **Bühne ZAPPA**
Sa 23.00 Boxenstopp für das „Rössle“, wie DJ Prinz Shmookshtyk liebevoll sein kurioses Disco-Gefährt nennt. Deep-House remixt mit Worldmusic-Sounds ist die feine Rezeptur des Weltenbummlers Marcus Vetter. Beste Zutaten für ein raviges Tänzchen im Freien.

Edmund Elsässer & Axel Nagel – Musik aus dem Äther
Fr 22.30 // **Auditorium der HfG (Remspark)**
Man kann ihn spüren: den Licht- und Wellenstrom, der uns umgibt ... Musik wie aus einem Parallel-Universum. Sphärisch, fast unheimlich und zugleich meditativ erklingt es im Äther, wenn Axel Nagel berührungslos die Therenin „swingt“ und Edmund Elsässer vielschichtige Synthesizer durch seine exquisite Auswahl an Hall- und Delay-Effekten pulsieren und grooven lässt.

The Renates – Beste rezeptfreie Behandlung
Fr 22.30 // **Bühne Buhlgässle**
Die quirlige Kapelle mag’s live gern kommunikativ, und auf der Bühne fühlen sich die fünf Renates am wohlsten. Dabei ist die Renate an sich eher eine multiple Persönlichkeit und muss sich auf der Bühne therapieren. Aus Beat, Pop, Rock, Funk und Ska hat sie sich ihre eigene Therapie gebastelt. Die Zutaten sind klassisch: Bass, Schlagzeug, Orgel und Gesang. Das Ergebnis modern – gute Musik für gute Laune – originell, kreativ, witzig, unerhört.

Simone Prattico Trio – JazzJamOpener
Fr 23.30 // **Kulturbetrieb ZAPPA**
„Ein Jazzspektakel allergrößter Güte!“, schrieb die Presse nach der Weltpremiere von Simone Pratticos Trio bei der Gmünder ART 2013. Einen kleinen Vorgeschmack auf das Konzert am Samstag im Auditorium der HfG gibt es im Kulturbetrieb Zappa, wenn Simone mit seiner Traumbesetzung die Jam-Session eröffnet. Die Herren Klaus Mueller (p) aus New York, Accelino de Paula (b) aus São Paulo und Simone Prattico (dr) aus Rom bringen Weltglanz in den Club und zünden ein Musikfeuer, das noch lange nachklingt. Alle Musiker sind eingeladen, im Anschluss mit einzusteigen und ihre Spielfreude auszuleben.

Kids Art 2019 – Mit MOMO unterwegs
Sa 15.00 // **vor der Jugendkunstschule (Münsterplatz)**
Eine aufregende Geschichte ist das ja schon, das Leben von Momo. Wenn die gra-uen Herren erscheinen und den Menschen die Zeit stehlen. Da darf Kassiopeia nicht fehlen, sie rettet Momo und bringt sie zu Meister Hora, damit Momo die Stunden-blume kennenlernen.
Ein mobiles Stationentheater mit Szenen aus der bekannten Geschichte nach Michael Ende unter Beteiligung von SchülerInnen der Schiller-Realschule, des Scheffold-Gymnasiums, der Agnes-von-Hohenstaufen-Schule und der Jugendkunstschule.
Regie: Marcus Krone & Pat Mueller // Musik: Uli Krug (Sousaphon)

Eve Lerchle und ihr Salonorchester
Sa 15.30 // **Remspark-Bühne**
Die Diva des „Theaters hinterm Scheuerner tor“ in Plüderhausen gibt sich die Ehre und hat sich musikalisch kräftig aufgebeztelt: Heute kommt sie mit ihrem Salonorche-ster, von dem sie sich in ausgefeilten Arrangements bei leidenschaftlichen, frechen, komischen und hoch dramatischen französischen Chansons sowie bei Stücken von Friedrich Holländer begleiten lässt.
Silke Zech (Gesang) // Uli Lutz (Klavier) // Heidi Lutz (Geige) // Peter Nickel (Cello) // Christian Zech (Gitarre und Bass) // Sebastian Brauchle (Schlagzeug)

Literarischer Kreis ´99 – Verorgelt zum Kaffee
Sa 15.30 // **Café Exlibris**
Der Literarische Kreis ´99, begleitet von Kaspar Abele mit seiner wundervollen Dreh-orgel, begrüßt Sie im Café Exlibris und unterhält kurzweilig mit heiteren Texten.

Der Jazzbus – StreetJazz unplugged
Sa 16.00 // **Marktplatz & Ledergasse**
& 16.40 Wo kommt ihr denn her? Eine Marching Band im historischen Bus! Die mobile Ein-greiftruppe in Sachen Jazz. Musik zwischen Tradition und Moderne – ansprechend auf hohem Niveau. Genau das Richtige für die Gmünder ART!

Richard Buchner & Katrin Sabath-Härlin – Die Welt des BalFolk
Sa 16.30 // **Bühne Buhlgässle**
Musik zum Tanzen und Zuhören. Mit Nyckelharpa und Gitarre entführen uns die beiden Musiker in die Welt des BalFolk und spielen Eigenes und Angeeignetes.

Nashville Blue – Authentic Bluegrass
Sa 16.45 // **CUBICOM (Remspark)**
Das Trio aus den „Südstaaten“ Deutschlands zelebriert ganz in der Tradition von Bill Monroe, Flatt & Scruggs und den Stanley Brothers seine Interpretationen und eigenen Songs.

Crazy Ladies – Jetzt gibt’s was auf die Nuss
Sa 17.00 // **Café Spielplatz (Münsterplatz)**
Crazy Lady Angela Maier nimmt die Remstal Gartenschau zum Anlass, Bilder mit besonders originellen Skulpturen des Strümpfelbacher Künstlers Karl-Ulrich Nuss zu präsentieren, die sie mit vergnüglich-frechen Reimen begleitet. Wenn dann ihre Crazy-Ladies-Partnerin Monika Hartmann dazwischen in die Gitarrensaiten greift und dazu stimmgewaltig ihre schwäbischen Lieder schmettert, ist gute Laune garantiert!

Mumpitz dell’Arte – Freiheit
Sa 17.30 // **CUBICOM (Remspark)**
& 19.00 Die Theatertruppe „Mumpitz dell’Arte“ aus Welzheim überrascht mit Impro- und Straßentheater zum Thema „Freiheit“.

Süschiant – Neue Weltmusik
Sa 18.15 // **Bühne Buhlgässle**
Die Gmünder Band „Süschiant“ mischt sich neu zusammen und bekommt Zu-wachs. Zu ihrer serbisch-persischen Popmusik reihen sich nun auch Lieder in Deutsch und Französisch. Die bunte Gruppe um Amir Khoshronia steht für eine weltoffene Gesellschaft ohne Grenzen.

Der dialogfähige Stuhl – Sprachkultur & Wortklang
Sa ab 18.30 // **Remspark & Innenstadt**
Meta Whaka to go – Poesie on the rocks! Kein bestimmter Ort bestimmt das Wort! Eine Guerilla-Literature-Experience.

Karren Foster Dancers – Rainbow Dance
Sa 19.00 // **Remspark**
Karren Foster und ihre TänzerInnen bezaubern auf inspirative und kommuni-kative Weise. Frisch, farbenfroh und schön – weltoffen und herzlich.

Desterronics Stuttgart Orchestra – Synthi-Jam
Sa 20.00 // **Kulturbetrieb ZAPPA**
Dieses Live Electronic Music Projekt ist ein neues, offenes Kollektiv für Freunde und Liebhaber elektronischer Musik. Ein Experimentierfeld und Melting Pot für Producer Nerds, die zusammen jammen und auf die Reise gehen. Der Weg ist das Ziel und das Ergebnis – erfrischend, spannend, tanzbar, direkt! Electronic-Club-Culture Live!

Cosmo Klein & The Phunkguerilla – Funk & Soul from Outa Space
Sa 20.00 // **Remspark-Bühne**
Cosmo nimmt die raue Energie von Elektro und gibt sie dem Funk zurück. Er weiß, worauf es bei Musik ankommt. It’s got to be funky! Hier stehen die ganz Großen des Funk und Soul Pate, allen voran Prince, das erklärte Vorbild von Cosmo Klein. Die Mischung aus Soul, Funk und Pop mit intelligentem Song-writing, den Groove stets im Fokus und eine tief beseelte, mitreißend kraftvolle Stimme, die mühelos das komplette Spektrum von Erotik bis Attacke abdeckt. Als arrivierter Top-Ten-Songschreiber und versierter Solist hat er die Fesseln der Popindustrie erfolgreich abgestreift. Mit Claus Fischer, seinem „Partner in crime“, rockt die Phunkguerilla in bester Robin-Hood-Manier die Gmünder ART.
Hardy Fischötter (Drums) // Claus Fischer (Bass) // Tobias Philippen & Till Sahn (Keys) // Hanno Busch (Gitarre) // Cosmo Klein (Gesang)

Resonanz 2019 – Die Straßen unserer Stadt
Sa 20.15 // **Bühne Buhlgässle**
Unter dem Motto „Resonanz 2019“ präsentiert die Pianistin und Komponistin Natalia Brokok Jazz, Pop und Filmmusik in eigenen Arrangements für elektrische Violine, Gesang und Piano. Musik und Poesie werden dabei in ein Verhältnis der wechselseitigen Interpretation gestellt.
Natalia Brokok (Piano) // Kristina Mateescu (Gesang & E-Violine)

Hotel Babylon – Ein Sinnesprojekt für den interkulturellen Dialog
Sa ab 21.30 // **Jurte im Remspark**
Lassen Sie sich doch mal betten und lauschen Sie der persönlichen Geschichte Ihres Erzählers! Vielleicht eine Erfahrung, die Sie in dieser Form nur hier machen können. Unter der künstlerischen Leitung von Gerburg Maria Müller wird dieses Projekt, nach dem Erfolg auf der Gmünder ART 2017, wieder einer stark begrenzten Zu-hörerschaft ermöglicht. Lassen Sie sich ein auf das Experiment „Hotel Babylon“!

Tanzkollektiv weAVe – iSCHta
Sa 21.45 // **Auditorium der HfG (Remspark)**
In ihrer Short-cut-Tanzperformance greift das Tanzkollektiv „weAVe“ (Britta Gut-brod & Marleen Streicher) ein Tabu zum Thema „angemessenes gesellschaftliches Verhalten“ auf. Eine Aneinanderreihung skurriler Begebenheiten, unter denen eine zwischenmenschliche Begegnung zweier Individuen stattfindet. Ein Aufein-andertreffen der etwas anderen Art, bei dem die Beteiligten auf unterschiedliche Weise damit umgehen und mehr oder weniger über sich hinauswachsen.

Q.ba – Roots
Sa 22.00 // **Bühne Buhlgässle**
Musik zwischen afrikanischen Wurzeln und Klängen aus aller Welt lässt die neue Melange des Q.ba-Universums entstehen. Q.ba spricht die Sprache der Solidari-tät – der Liebe zwischen allen Völkern jenseits aller Grenzen und Begrenzungen, Frieden und Lebensfreude, Freude und Tanz! Willkommen bei der Reise ins „Q.ba-versum“!

NippleJesus – Theaterstück von Nick Hornby
Sa 22.30 // **Galerie im Kornhaus**
Das ausgestellte Werk „NippleJesus“ ist eine Collage aus vielen kleinen nackten Brüsten, die aus der Ferne betrachtet ein Kreuzigungsbild darstellen. Für den zuständigen Museumsaufseher wird das Werk zu seiner persönlichen Passion. Als er jedoch die eigentliche Intention der Künstlerin erfährt, versteht er die Welt nicht mehr ...
Der britische Autor Nick Hornby hat mit „NippleJesus“ einen klugen Text über den modernen Kunstbetrieb verfasst, der vom Schauspieler und Publikumsliebbling Gerhard Polacek interpretiert wird.
Regie: Marek S. Bednarsky / Württembergische Landesbühne Esslingen
Einlass: 22.15 Uhr (nur mit ab 18.00 Uhr erhältlichen Platzkarten)

Simone Prattico Trio – NY / Rom / São Paulo
Sa 22.30 // **Auditorium der HfG (Remspark)**
„Gmünd hat schon viele gute Jazzmusiker erlebt. Einen so dynamischen, energie-geladenen Jazz hat man jedoch selten gehört“, jubelte die Presse bei der Gmünder ART 2013. Ein Grund mehr, sich diesen Termin zu merken! Denn sechs Jahre nach der Weltpremiere mit seinem Trio bringt Simone Prattico seine Traumbesetzung mit an die Rems. Mit Klaus Mueller (NY) am Piano und dem Brasilianer Acelino de Paula am Bass spielt der Superdrummer aus Italien zeitgenössischen Jazz mit Einflüssen aus Afro-Funk, geprägt von interkulturellen Begegnungen, stets jedoch der Tradition verpflichtet. Zwischen Moderne und Swing, zwischen Kunst- und Weltmusik eröffnet Simone Prattico seinen Zuhörern eine faszinierende Klangwelt.

ZAPPdown DJ-Session – Gmünder ART Aftershow
Sa 24.00 // **Kulturbetrieb ZAPPA**
Die Gmünder ART verabschiedet sich feinstens bestückt, mit platten und ab-wechslungsreichen DJ-Clubsounds. Kein Geringerer als DJ-Legende Rainer Trüby gibt sich die Ehre für den Start in eine glückliche Aftershow-Clubnacht. Der Frei-burger DJ und Musikproduzent inspirierte die damals noch ziemlich unbekannten Fantastischen Vier zu ihrem ersten Hit „Die da“. Als Remixer und Musikproduzent begeisterte er die Szene mit erfolgreichen Compilations für Talking Loud & Com-post Records. „Please give us some DJ-Kicks 4 2nite!“ Bei Janjoulow drehen sich die Plattenteller „all about good music!“ Bis früh in den Morgen versorgt er uns mit feinsten Beats für den Dancefloor. Gegen vier Uhr werden die Beats per Minute von Smük erhöht, der mit seinen genialen D&B-Sounds den Club endgültig und passend zum Sonnenaufgang zum Glühen bringt ...

// WEITERE VERANSTALTUNGEN

Gmünder Schmucktage
Fr 19.00 - 22.00 // **Prediger, Festsaal**
Sa 10.00 - 21.00 Oberbürgermeister Richard Arnold eröffnet die 20. Gmünder Schmucktage am Freitag um 19 Uhr.
So 10.00 - 19.00

Offene Werkstatt
Sa 13.00 - 19.00 // **Ott-Pausersche Fabrik**
Dreijähriges Berufskolleg für Design, Schmuck und Gerät.
Fachschule für Gestaltung – Schmuck und Gerät. Meisterschule

Nacht des Lichtes
Sa 21.00 // **St. Salvator**

Lange Einkaufsnacht
Sa bis 23.00 // **Innenstadt**

// DANK

Das Kulturbüro Schwäbisch Gmünd bedankt sich bei allen Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen, besonders bei Festivalleiter Svend Renkenberger.

// Änderungen vorbehalten